

# Simone

Das Mädchen, das flog



Eine wahre Geschichte von Mut,  
Rückschlagen und Staunen über die  
eigenen Kräfte

# **Simone – Das Mädchen, das flog**

*Eine wahre Geschichte über Mut, Rückschläge und das Staunen über die eigenen Kräfte*

Ganz früh am Morgen, wenn die Sonne gerade erst aufwachte, war ein kleines Mädchen schon wach. Es hüpfte. Drehte sich. Überschlug sich. Auf dem Bett. Auf dem Rasen. Sogar in der Küche. Sie hieß **Simone**. Simone Biles.

Und wenn sie sprang, dann wirkte es, als hätte sie Flügel.

Aber Simone war nicht immer so stark, wie sie aussah.

## **Ein wackeliger Start**

Simone kam in schwierigen Zeiten zur Welt. Ihre Mutter war krank. Ihr Vater war fort. Es gab nicht immer genug zu essen. Manchmal fehlte sogar ein Bett.

Doch dann geschah etwas Gutes: Ihre Großeltern nahmen sie bei sich auf. „Du bleibst jetzt bei uns“, sagte ihre Oma. „Und wir glauben an dich.“

Simone wusste: Das war ihre zweite Chance.

## **Die erste Turnhalle**

Eines Tages fuhr sie mit der Schule auf einen Ausflug in eine Turnhalle. Sie war acht Jahre alt.

Dort sah sie zum ersten Mal echte Turnerinnen – auf Balken, am Boden, an Ringen. Sie war wie verzaubert.

Dann war sie selbst dran.

Sie hüpfte, drehte sich – und alle schauten plötzlich zu.

Eine Trainerin sagte: „Dieses Mädchen hat etwas ganz Besonderes.“

Simone konnte es kaum glauben. Sie, das Mädchen mit der schweren Kindheit?

Aber innerlich fühlte sie: *Ja. Ich kann das.*

## **Klein und unterschätzt**

Simone war kleiner als alle anderen. Viel kleiner. Manche lachten darüber.

„Du wirst es schwer haben mit dieser Größe“, sagten andere.

Aber Simone war schnell. Kraftvoll. Elegant. Und mutig.

Sie trainierte härter als alle. Wenn andere schon auf dem Heimweg waren, sprang sie noch am Balken. Fiel runter. Stand wieder auf. Fiel wieder. Stand wieder auf.

Immer wieder.

Ihre Oma sagte:

„Du musst nicht die Größte sein. Du musst nur du selbst sein.“

## **Die Welt schaut zu**

Jahre vergingen. Simone gewann Medaille um Medaille. Gold in Rio. Rekorde. Salti, die noch nie ein Mensch vor ihr geschafft hatte.

Sie wurde ein Superstar.

Aber der schwierigste Moment kam später.

## **Der Mut, „nein“ zu sagen**

Bei einem großen Wettkampf fühlte sich Simone plötzlich leer. Unsicher. Ihr Kopf war müde. Ihr Herz auch.

Alle wollten, dass sie turnte.

Doch Simone hörte auf ihre innere Stimme.

Sie sagte:

**„Ich brauche eine Pause. Meine Gesundheit ist wichtiger als Gold.“**

Die Welt war geschockt.

Aber viele verstanden:

**Das war der mutigste Sprung von allen.**

Nicht auf den Schwebebalken. Sondern *weg von Erwartungen – hin zu sich selbst.*

## **Was du wissen solltest**

Simone ist klein.

Aber in ihr lebt eine Kraft, größer als jede Medaille.

Du musst nicht perfekt sein.

Du darfst Fehler machen.

Du darfst dir Pausen gönnen.

Denn wahre Stärke heißt manchmal:

**Ich traue mich zu fliegen. Und auch zu landen.**